

Tagungsleitung
Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing

Tagungsorganisation
Cornelia Spehr, Telefon: 08158 251-125, Telefax: 08158 99 64 24,
E-Mail: spehr@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre Anfragen zu
der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis
12.00 Uhr.

Anmeldung
Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich, mit anhängender Karte oder
direkt online. Ihre Anmeldung wird von uns bestätigt und ist verbind-
lich. **Anmeldeschluss ist der 14. November 2019.**

Abmeldung
Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir
bis spätestens **21. November 2019** um entsprechende schriftliche
Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises,
am Tag des Tagungsbeginns 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen
in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf Er-
mäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den
Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung empfehlen wir den
Abschluss einer Seminar-Versicherung.

Preise
für die gesamte Tagungsdauer (in €):

Teilnahmebeitrag	60.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	35.50
Vollpension	
– im Einzelzimmer	94.–
– im Zweibettzimmer	72.–
– im Zweibettzimmer als EZ	102.–

In den Pausen werden Kaffee/Tee/Kuchen angeboten
und **auch** bei Teilnahme ohne Verpflegung berechnet à 4.–


Sonderkost
Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10.– € pro Person
& Veranstaltung bei streng veganem Essen, Unverträglichkeiten oder
Allergien die Zubereitung einer Sonderkost an – s. Anmeldekarte.

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder
EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzel-
leistungen können nicht rückvergütet werden.

Preisnachlass
Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr)
und Arbeitsuchende erhalten eine Ermäßigung von 50 %. Journalist-
Innen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von
einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem
Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Bei Inanspruchnahme einer
Ermäßigung schicken Sie uns bitte eine Kopie Ihres Ausweises mit Ihrer
Anmeldung zu.



DIE TRANSFORMATEURE
Akteure der Großen Transformation


Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen
Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln
finanziert.

Stiftung Schloss Tutzing
Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des
denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“
Sorge zu tragen. Möchten Sie der Stiftung einen Betrag zukommen
lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Verkehrsverbindungen
Für die Planung Ihrer Anreise nutzen Sie bitte das Portal
Greenmobility auf unserer Homepage.

Tagungsgäste, die zur Anreise öffentliche Verkehrsmittel benutzen und
dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– €) an der
Rezeption nachweisen können, erhalten auf den vollen (nicht er-
mäßigten) Tagungsbeitrag einen Preisnachlass.

Bildnachweis: © Adobe Stock
Tagungsnummer: 0192020

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde



Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Du.Bist. Transformation!

Tutzinger Transformations Tagung (TTT)

28. bis 29. November 2019

In Kooperation mit:
Bund Naturschutz in Bayern; Gesprächskreis Die Transforma-
teure – Akteure der Großen Transformation; IG Metall Bayern;
Umweltbundesamt



Ulenapigell Druck CO₂-free
Schützt den Amazonas
Klimaneutral gedruckt

TRANSFORMATION IN STÄDTEN UND AUF DEM LAND, IN BETRIEBEN UND BÜROS

Jede Einzelne, jeder Einzelne kann etwas in der Transformation tun: in den Städten, auf dem Land, in der Arbeit, als politische Aktivistin und in den Medien, im Lebensstil. Darum geht es in dieser Tagung.

Aktiv werden. Ab jetzt. Nicht erst ab morgen.

Die Umbrüche haben begonnen. Es geht darum, voranzugehen, zu erproben, auszuloten was möglich ist, um Neues möglich zu machen. Wie kann es gelingen, gemeinsam die Nichtnachhaltigkeit hinter uns zu lassen und Soziales und Ökologisches zusammenzubringen?

Der Klimawandel wird spürbar – er ist der Ausgangspunkt der aktuellen Umbrüche. Man kann sie vielerorts beobachten: im technologischen Wandel der Automobilbranche etwa oder auch in der nichtnachhaltigen Nutzung von Ressourcen. Die Umbrüche zeigen sich auch im plakativen Aktionismus von Verantwortlichen in Politik und Industrie, der schlussendlich wenig hilft. Die Freitagsproteste von Schülern und Wissenschaftlerinnen sind eines von vielen Anzeichen für eine veränderte politische Kultur.

Viele Menschen haben verstanden, dass es ein einfaches „Weiter so“ genauso wenig geben kann wie Greenwashing. Allerdings sind die nachhaltigen Entwicklungspfade, die es zu begehen gilt, vielfach Neuland. Voraussetzung dafür, es betreten zu können, sind Vertrauen und Hoffnung, nicht Hass und Häme. Und so ist die Arbeit für eine sozial-ökologische Transformation immer auch eine Arbeit für eine andere Kultur des Miteinanders. Nicht in der Nische, sondern überall!

In der Tutzingener Transformations Tagung möchten wir Menschen zusammenbringen, die an der sozial-ökologischen Transformation hin zu einer nachhaltigen Entwicklung interessiert oder auch in dieser Richtung bereits unterwegs sind. Zum Austausch und gemeinsamen In-Bewegung-Kommen laden wir herzlich ein!

Tagungsteam

Andrea Fehrmann, IG Metall Bayern
Martin Geilhufe, BUND Naturschutz in Bayern
Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing
Kora Kristof, Umweltbundesamt
Klaus Mertens und Manfred Neun, Die Transformateure

Programm	
Donnerstag, 28. November 2019	
	Anreise ab 11.30 Uhr
12.30 Uhr	Beginn der Tagung mit Imbiss
13.15 Uhr	Du.Bist.Transformation! Vor Ort, im Betrieb und Büro, im Lebensstil Begrüßung und Einführung in die Tagungsthematik Tagungsteam
13.30 Uhr	<u>Die Transformation voranbringen</u>
	(1) Vor Ort Interviews mit Leitfragen Silke Sesterhenn und Dr. Norbert Stamm
15.00 Uhr	In Bewegung kommen. Das PolitikLabor – Raum für Neues Bewegung & Aufstellung im Raum Andrea Bastian und Adrian Ganz
15.30 Uhr	Kaffeepause
16.00 Uhr	(2) Im Betrieb und Büro Interviews mit Leitfragen Klaus Friedrich und Norbert Lenhard
17.30 Uhr	In Bewegung sein. Das PolitikLabor – Raum für Neues Bewegung & Aufstellung im Raum Andrea Bastian und Adrian Ganz
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	(3) Politisch und medial Interviews mit Leitfragen Silvia Liebrich, Dr. Martin Oetting und Leonie Sontheimer
ab	
20.45 Uhr	Informelle Gespräche in den Salons

	Freitag, 29. November 2019
07.45 Uhr	„ ich will aufbrechen und zu meinem Vater gehen “ (Lukas 15,18) Andacht am Morgen in der Schlosskapelle Mattias Kiefer
09.00 Uhr	(4) In den Lebensstilen Interviews mit Leitfragen Waltraud Galaske und Ovid Jacota
10.30 Uhr	In Bewegung gehen. Das PolitikLabor – Raum für Neues Bewegung & Aufstellung im Raum Andrea Bastian und Adrian Ganz
11.00 Uhr	Pause
11.30 Uhr	Soziales und Ökologisches gehören zusammen Panel mit Dr. Doris Aschenbrenner, Dr. Andrea Fehrmann und Richard Mergner
	Öffnung ins Plenum
13.00 Uhr	Abschluss der Veranstaltung mit Mittagessen

Referierende / Tagungsteam

Dr. Doris Aschenbrenner, Industrial Design Engineering, TU Delft
Andrea Bastian, Facilitatorin, Das PolitikLabor, Wolfratshausen
Dr. Andrea Fehrmann*, Leiterin Industriepolitik, IG Metall Bayern, München
Klaus Friedrich, Vorsitzender BR und GBR, Bosch Rexroth AG, Lohr am Main
Waltraud Galaske, Sprecherin Arbeitskreis Abfall und Kreislaufwirtschaft, Bund Naturschutz in Bayern, Fürth
Adrian Ganz*, Coach und Trainer, Das PolitikLabor, München
Martin Geilhufe*, Landesbeauftragte, Bund Naturschutz in Bayern, Nürnberg
Dr. Martin Held*, Freier Mitarbeiter Evangelische Akademie Tutzing
Ovid Jacota, Geschäftsführer Hauser Exkursionen, Forum anders reisen, München
Mattias Kiefer*, Sprecher Arbeitsgemeinschaft der Umweltbeauftragten der deutschen Bistümer, München
Dr. Kora Kristof, Umweltbundesamt, Leiterin der Abteilung Nachhaltigkeitsstrategien, Ressourcenschonung und Instrumente, Dessau-Rosslau
Norbert Lenhard, Vorsitzender Betriebsrat / Gesamtbetriebsrat / Konzernbetriebsrat, Schaeffler Technologies, Standort Schweinfurt
Silvia Liebrich*, Redakteurin Ressort Wirtschaft, Süddeutsche Zeitung, München
Richard Mergner*, Vorsitzender Bund Naturschutz in Bayern, Nürnberg
Klaus Mertens*, Wiss. Mitarbeiter Betriebsrat, ZF, Standort Schweinfurt
Manfred Neun*, langjährig Präsident European Cyclists' Federation, Memmingen
Dr. Martin Oetting, Netzwerk Degrowth Journalist*innen, Berlin
Silke Sesterhenn, Zentrum für nachhaltige Kommunalentwicklung, RENN.süd, Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien, Nürnberg
Leonie Sontheimer, Netzwerk Degrowth Journalist*innen, Berlin
Dr. Norbert Stamm, Leiter Büro Nachhaltigkeit mit Geschäftsstelle Lokale Agenda 21, Stadt Augsburg

* Mitglied Die Transformateure – Akteure der Großen Transformation